Packende Rennen gibt es auch am zweiten Sonntag auf dem Rossriet zu sehen. *Bilder Christian Mettler*

Remi Giger.

Christoph Suenderhauf.

Beste Stimmung

amc. Pferdesportler und ihre Fans lassen sich von schlechten Wettervorhersagen offenbar nicht beeinflussen. Dies wurde an den Internationalen Pferderennen Maienfeld/Bad Ragaz deutlich. Rund 4500 Zuschauer verfolgten die Rennen am ersten Renntag bei regnerischem Wetter, am zweiten Renntag fanden über 7000 Zuschauer den Weg auf die Naturrennbahn Rossriet – und das bei sehr kühlen Temperaturen. «Die Stimmung war insgesamt hervorragend», zog denn auch ein sichtlich zufriedener Ruedi Niederer, Präsident des Rennvereins Maienfeld/Bad Ragaz, Bilanz. Insgesamt fanden 18 Rennen statt, der Wettumsatz lag bei 167 000 Franken und an Preisgeldern wurden 210 000 Franken ausgeschüttet.

www.pferderennen-maienfeld.ch

Siegerehrung Preis der Familien Nigg mit Carlo Nigg (links) und Ruedi Niederer, Präsident Rennverein.

Siegerehrung Preis der Medienfamilie Südostschweiz mit Susanne (links) und Liliana Lebrument.

Aufmarsch der Reitermusik Elgg.

Bilder Christian Mettler

Roman Büchel, Celim Zeller und Heinz Kohler (von links).

Gerd (stehend) und Anita Rössler mit Freunden.

André Grob (links) mit Marcel Nadig.

Valérie und Wolfgang Bosshardt.

Die Traber in voller Aktion.

Spannende Rennen in Maienfeld.

Gelungener Auftritt: Berner Dragoner 1779.

Das Wetter hinterlässt seine Spuren.

Zu Gast in Maienfeld (von links): Hanspeter Lebrument, Heinz Tschudi und Marti Rominger. Pressebilder

Nur das Wetter spielte nicht mit

amc. Rund 4500 Zuschauer hatten sich trotz schlechter Witterungsbedingungen am ersten Renntag in Maienfeld eingefunden und kamen auch voll auf ihre Kosten. Die Organisatoren der Rennen hatten sich nämlich zur 60. Ausgabe der Pferderennen auch einiges einfallen lassen. Neben spektakulären und spannenden Rennen wurden die Zuschauer in der Mittagspause durch die Vorführung der Ehrenformation Berner Dragoner 1779 unterhalten. Das Duell «Rallye-Auto gegen Rennpferd» musste wegen der schlechten Bahnbedingungen abgesagt und auf den zweiten Renntag verschoben werden. Die Organisatoren hoffen für den zweiten Renntag am 9. Oktober auf besseres Wetter.

www.pferderennen-maienfeld.ch

Silvio Zuccolini mit seiner Gattin.

Andi Burkhardt mit seiner Ehefrau.

Viviane, Theodora und André Grob und Ruedi Niederer, Präsident Rennverein.